

Ehrenpräsident Günther Hecht feierte 90. Geburtstag

22. Dezember 2023

Der Ehrenpräsident der Handwerkskammer Reutlingen wurde am Donnerstag, den 21. Dezember 90 Jahre alt. Der Elektroinstallateur-Meister aus Reutlingen war von 1984 bis 1999 mit großem Engagement ehrenamtlich als Präsident für das Handwerk und seinen Berufsstand tätig. Er hat die Entwicklung „seiner“ Handwerkskammer entscheidend mitgeprägt. Der 90. Geburtstag von Günther Hecht wurde gestern inmitten von Familie, Freunden, Kollegen und ehemaligen Wegbegleitern gebührend gefeiert, mit herzlichen Reden, Anekdoten aus seinem Leben und einer Vielzahl von Glückwünschen.

Unser Zeichen: som

Pressestelle:
Sonja Madeja

Handwerkskammer
Reutlingen
Hindenburgstr. 58
72762 Reutlingen

Postanschrift:
Postfach 17 43
72707 Reutlingen

Telefon 07121 2412-123
Telefax 07121 2412-412
presse@hwk-reutlingen.de
www.hwk-reutlingen.de

Viele handwerkspolitische Entwicklungen prägten seine Präsidentschaft. Auch nach seinem Ausscheiden war Hecht der Handwerkskammer stets eng verbunden geblieben. Ob Vollversammlung, Jahresempfang oder Meisterfeier – er war immer ein treuer Besucher der Veranstaltungen.

Geboren wurde Günther Lothar Hecht am 21. Dezember 1933 in Reutlingen. Im Jahr 1962 gründete er das gleichnamige Elektronunternehmen, das zwischenzeitlich 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Neben seiner Arbeit engagierte sich Günther Hecht stark in der Ausbildung junger Elektroinstallateure. Zahlreiche Lehrlinge durchliefen seine Werkstatt und wurden von seinem Know-how und seiner Erfahrung geprägt. Seine offene Art und sein Wille, sein Wissen weiterzugeben, machten ihn zu einer respektierten Persönlichkeit in der Handwerksbranche.

Der passionierte Akkordeonspieler engagiert sich in zahlreichen Ehrenämtern und ist dreifacher Bundesverdienstkreuzträger, Träger der Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg, Ehrenvorsitzender des Schwäbischen Albvereins – des weltgrößten Wandervereins –, Ehrenmitglied im Musikverein der Stadtkapelle Pfullingen, Träger der Bürgermedaille der Stadt Pfullingen, um nur ein paar aufzuzählen.

Zu seinen liebsten Freizeitbeschäftigungen gehörte früher das Wandern. Am liebsten auf der Schwäbischen Alb oder in Südtirol, obwohl es ihn 1997 auch auf den Kilimandscharo verschlagen hatte.

Günther Hecht bleibt auch im Ruhestand ein lebendiges Beispiel dafür, wie ein Leben mit Leidenschaft und Hingabe dem eigenen Beruf und der Gemeinschaft viel geben kann. Seine Präsenz und sein Einfluss werden in der Region noch lange zu spüren sein.

Für sein außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement im Handwerk hat Günther Hecht 1988 die silberne und 2004 die goldene Ehrennadel der Handwerkskammer Reutlingen erhalten. Ebenfalls im Jahr 2004 wurde er zum Ehrenvizepräsident der Handwerkskammer ernannt. Im Jahr 1999 wurde Hecht vom Bundespräsidenten mit dem Großen Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland gewürdigt.